

Sozial aktuell

- **Fachtagung:
Hartz und die Folgen**
- **Terminvorschau:
Fachtagung im Mai**
- **Aktuelles:
Bund und Land**

DBSH

Deutscher Berufsverband
für Soziale Arbeit e.V.

Tariffähige Gewerkschaft
Mitglied der IFSW (International Federation of Social Workers)

Landesverband NRW

„HARTZ UND DIE FOLGEN - KEIN REISEBERICHT!“

Hilfskonferenz

Einladung

an alle Interessierten zur
Fachtagung des DBSH-Landesverbandes NRW
am Samstag, dem 27. März 2004
ab 10.00 Uhr im Haus Union, Oberhausen

Die Bundesregierung hat **weitreichende Veränderungen in der Arbeitsmarktpolitik** auf den Weg gebracht. Das Reformkonzept der Kommission um VW-Manager Peter Hartz soll die Zahl der Arbeitslosen in drei Jahren auf rund zwei Millionen halbieren, die Ausgaben für Arbeitslosengeld und -hilfe von derzeit rund 40 Milliarden Euro auf 13 Milliarden Euro in drei Jahren senken. Schnellere Job-Vermittlung, der vermehrte Einsatz von Leiharbeit, die Förderung der Selbstständigkeit und radikale Kürzungen sollen das schaffen. Das **3. und 4. Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt** (Hartz III und IV) werden weitreichende Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse vieler Erwerbsloser und ihrer Familien haben. Bisher noch geltende Standards in der Arbeitswelt sind in Frage gestellt.

Personalserviceagentur, aktivierende Arbeitsmarktpolitik, Fördern und fordern, Jobcenter, Fallmanager, Hilfskonferenz, ALG II, Zusammenlegung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe, Zumutbarkeitsregelungen, Versicherungsfreistellung von ABM, Aktivierender Sozialstaat – diese und andere Schlagworte wird der Referent - Herr **Martin Klein, Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche von Westfalen** - für und mit uns beleuchten. Schwerpunkte seiner Ausführungen werden **die Auswirkungen der Gesetze auf die Soziale Arbeit** sein.

LANDESMITGLIEDER- VERSAMMLUNG

Einladung

an alle Interessierten zur
Mitgliederversammlung des DBSH-LV-NRW
am Samstag, dem 27. März 2004
ab 13.00 Uhr im Haus Union, Oberhausen

Nach der Fachtagung beginnt um 13.00 Uhr die Landesmitgliederversammlung (LMV). Sie **informiert** über die Aktivitäten des Landesverbandes und seiner Gliederungen und **diskutiert** zukünftige Arbeitsaufträge. Satzungsgemäß besteht der **Landesvorstand** aus 8 Personen. Aktuell sind 3 Sitze unbesetzt. **Ihre Chance! Wenn Sie gern**

- Ihre Freizeit mit engagierten, netten Menschen verbringen
- sich für die Ziele des DBSH einsetzen und

- viele Möglichkeiten der persönlichen und beruflichen Weiterbildung nutzen wollen, lassen Sie sich aufstellen! Vorschläge können schriftlich vor und während der Versammlung eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung der LMV:

Begrüßung

- 1 Jahresbericht des Vorstandes
- 2 Kassenbericht
- 3 Bericht der KassenprüferInnen
- 4 Entlastung des Vorstandes
- 5 Nachwahlen zum Vorstand
- 6 Wahl von 2 neuen KassenprüferInnen
- 7 Haushaltsplan 2004
- 8 Ehrung von Mitgliedern
- 9 Verschiedenes

Ende der Veranstaltung: 17.00 Uhr

Der Veranstaltungsort ist auch für behinderte Teilnehmende gut erreichbar. Kosten für notwendige Kinderbetreuung zuhause werden vom Landesverband übernommen.

Interesse an informellen Teil?

Auf vielfachen Wunsch organisiert der Vorstand ein **Rahmenprogramm**. Bitte geben Sie bei Ihrer **Anmeldung** an, ob Sie nach Abschluss der Mitgliederversammlung noch Zeit und Interesse haben, einen **informellen Teil** (z.B. Besichtigung des Gasometers, Cafe-Besuch) zum Austausch und Gespräch zu nutzen.

Im Namen des Vorstandes grüßen

Hans-E. Hübler

1. Vorsitzender

Christiane Wetzel

2. Vorsitzende

Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Anmeldeformular, per Fax oder per Email in der Landesgeschäftsstelle an:

DBSH Landesgeschäftsstelle NRW

Aldegreverstr. 1, 33102 Paderborn

fax: 0 52 51/ 87 80 145, Email: info@dbsh-nrw.de

Sie erleichtern uns damit die Planung! Vielen Dank!

Und hier noch einmal **der Tag im Überblick:**

- | | |
|------------------|---|
| 9.30 Uhr | Anreise |
| 10.00 Uhr | Fachtagung |
| 12.00 Uhr | Gelegenheit zum Mittagessen im Haus Union |
| 13.00 Uhr | Landesmitgliederversammlung |
| 17.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Die Wegbeschreibung für eine gute Fahrt:

Mit dem Auto:

von der A 40: Abfahrt Styrum, Richtung Alt-Oberh./Gegenrichtung Mülheim), immer geradeaus auf der B 233/Mülheimer Str. über die Kreuzungen Danziger Str. und Friedrich-Ebert-/Falkensteinstr. hinweg. 4. Str. rechts = Schenkendorfstr., Haus Union: rechte Seite, Hausnr. 13.

von der A 42: Abfahrt Anschlußstelle Oberh./Zentrum, Richtung Alt-Oberh. (Gegenrichtung Oberh.) immer geradeaus auf der Konrad-Adenauer-Allee. Diese geht an der nächsten Kreuzung über in die Mülheimerstr., nach Straßenüberquerung 2. Str. links = Schenkendorfstr., Haus Union: rechts, Hausnr. 13

ab Hauptbahnhof Oberh.: Hbf verlassen durch Haupteingang, links halten, ab Bahnsteig 1 mit beliebigem Bus/Bahn eine Station bis Arbeitsamt, von dort auf die Mülheimerstr., bis zur nächsten Querstr = Schenkendorfstr., Hausnr. 13

TERMINVORSCHAU

Zum Vormerken schon heute die Information und

Einladung zu Landesfachtagung „Besser oder billiger“ am 15. Mai 2004 in Essen-Borbeck, Dampfbierbrauerei

In den nächsten Tagen werden Sie den Flyer zu unserem **Gewerkschaftstag** in Ihrem Briefkasten finden.

Der DBSH sieht die **Qualität Sozialer Arbeit bedroht**. Binahe alle Anbieter sozialer Dienste wollen Kosten sparen, mit Personalabbau, Outsourcing, Haustarifen u.a.. Wir als Berufsverband wollen auf die **drohende Qualitätsminderung Sozialer Arbeit** mit einer Fachtagung reagieren.

Geben Sie den Termin schon jetzt **weiter an Kolleginnen und Kollegen** außerhalb des DBSH. **Machen Sie auf die Veranstaltung und den DBSH aufmerksam**. Wenn Sie weitere Flyer für Ihre Werbung brauchen, melden Sie sich in der Landesgeschäftsstelle.

Weitere inhaltliche Informationen entnehmen Sie bitte dann dem Flyer und unseren aktuellen Informationen auf der homepage des Landesverbandes: www.dbsh-nrw.de.

Einladung zu den Landesvorstandssitzungen in der Bundesgeschäftsstelle, Essen

Herzliche eingeladen sind Sie auch hierzu am:

13.03., 17.04., 14.05., 19.06., Beginn ist jeweils 9.30 Uhr, Ausnahme am 14.05.: 15.00 Uhr!

NEUES AUS DEN FACHGRUPPEN UND KOMMISSIONEN

NEU!!

Landesfachgruppe „Arbeit mit behinderten Menschen“ entsteht

Nach der Anfrage eines Mitgliedes nach Interesse an dieser Fachgruppe haben sich auf unseren Aufruf im letzten Rundbrief fünf KollegInnen gefunden, die sich in der nächsten Zeit zum ersten Mal treffen wollen. Weitere Interessierte melden sich bitte in der Landesgeschäftsstelle.

Projektgruppe „Schulsozialarbeit“:

Am 14.02.2004 trafen sich die SchulsozialarbeiterInnen zu einem ersten Austausch in Essen und zur Vorbereitung einer Konzeption. Über Ergebnisse lesen Sie im nächsten Rundbrief und unter www.dbsh-nrw.de.

Weitere InteressentInnen sind herzlich willkommen! Infos hat Christiane Wetzel vom Landesvorstand unter: christiane.wetzel@dbsh-nrw.de oder Telefon: 02238/838938.

Landesfachgruppe „Psychiatrie und Sucht“:

Im März wird in der Hans-Prinzhorn-Klinik in Hemer die nächste Fachtagung stattfinden. Da sich Planung und Redaktionsschluss des Rundbriefes überschneiden, finden Sie bitte die näheren Informationen im Internet-Kalender unter www.dbsh-nrw.de oder fragen direkt bei Waltraud Himmelmann nach: WHimmelmann@t-online.de oder Telefon: 0231/165330.

Landesfachgruppe „Supervision“:

Antonia Schaffrien wird noch für 2004 kommissarisch die Fachgruppe vertreten. Bis jetzt war es nicht möglich, Teilnehmende für den Vorsitz zu gewinnen. Weitere Informationen gibt Antonia Schaffrien, Telefon: 0251/3829164.

Landesfachgruppe „Allgemeiner Sozialer Dienst“:

Die Fachgruppe ASD plant in 2004 eine Landesfachtagung zum Thema: „Perspektive der sozialen Dienste“. Näheres demnächst. Ansprechpartner ist Peter Habura: peter.habura@dbsh-nrw.de oder Telefon: 02181/757194.

WIEDERAUFBAU!!

Bundesfachgruppe „Betriebliche Sozialarbeit“

Jörn Rabeneck mailte uns das Anliegen, eine Bundesfachgruppe zur Betrieblichen Sozialarbeit aufzubauen. Sicher ist das auch für uns in NRW von Interesse.

Im Frühjahr 2004 soll es einen **Auftakt-Workshop** geben. Bitte beachten Sie dazu auch unseren Kalender im Internet unter www.dbsh-nrw.de (bearbeitet): „Wie Sie sicher in der aktuellen „Forum Sozial“ gelesen haben, formiert sich die Bundesfachgruppe **„Betriebliche Sozialarbeit / Sozialarbeit in der freien Wirtschaft“** neu.

Gerade heute ist die Soziale Arbeit gezwungen, stärker denn je **um ihre Akzeptanz und ihr öffentliches Ansehen zu kämpfen**.

Stellen für SozialarbeiterInnen werden gestrichen, in öffentlichen Ausschreibungen werden ihre Gehälter beinahe bis ins Unverschämte gedumpt. Hinzu kommt, dass einige behaupten, Sozialarbeit könne jeder machen.

„Klassische“ Sozialarbeit spielt sich überwiegend bei öffentlichen und freien Trägern ab.

Nur wenigen ist bewusst, dass die Sozialarbeit auch in der freien Wirtschaft einen **großen Marktwert** besitzt und gerade hier gute Möglichkeiten hat, sich weiterzuentwickeln und neue Wege aufzutun, die auch der Sozialen Arbeit gut tun. „Sozialarbeit ist gefordert, sich zu legitimieren, um weiterhin ihre Aufgaben in einer Gesellschaft mit immer komplexer werdenden Lebensbezügen wahrzunehmen.

Dies um so mehr, als politische Entscheidungsgremien und Kostenträger **Effektivität und Sinnhaftigkeit von Sozialarbeit anzweifeln** und dementsprechend entscheiden. Damit ist die professionelle Sozialarbeit und letztendlich auch der einzelne Berufsträger, die einzelne Berufsträgerin und der Berufsstand existenziell bedroht.“ (DBSH)

Und doch wird betriebliche Sozialarbeit auch in den eigenen Reihen kritisch gesehen. „Man verkauft sich nicht an die Marktwirtschaft!“ oder auch „Wo bleiben denn in der freien Wirtschaft die sozialen Werte und Ideale?“ sind häufig auftretende Kommentare. Dass betriebliche Sozialarbeit den (hilfebedürftigen) Menschen im Mittelpunkt ihres Handelns sieht, ist vielen nicht bewusst.

Um das **Öffentlichkeitsbild und das öffentliche Ansehen betrieblicher Sozialarbeit zu verbessern**, hat der geschäftsführende Vorstand des DBSH den Aufbau einer Bundesfachgruppe „Betriebliche Sozialarbeit / Sozialarbeit in der freien Wirtschaft“ beschlossen. Gemeinsam möchten wir Sie daher einladen, sich aktiv am Aufbau und der Mitgestaltung dieser Bundesfachgruppe zu beteiligen.

Weitere Informationen erwünscht? Interesse an einem aktiven Austausch?

Als Sprecher der Bundesfachgruppe stehe ich Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite:

Jörn Rabeneck, Ginsterweg 1, 56154 Boppard, Fon:
06742 897845, j.rabeneck@dbsh.de.

Einen **Auftaktbeitrag zum Thema** finden Sie auch in der aktuellen Ausgabe unserer Fachzeitschrift Forum Sozial: „Sozialarbeit in der freien Wirtschaft – Unendliche Weiten, Flucht oder Fortschritt?“

NEUES AUS DEN BEZIRKSVERBÄNDEN

Ostwestfalen-Lippe

Rainer Bartonitschek wird zusammen mit Thomas Empting vom Landesvorstand den **DBSH in verschiedenen größeren Städten des BV** vorstellen. Den Presstext finden Sie komplett unten.

Am Mittwoch, 31. März 2004 trifft sich im Gütersloher Brauhaus (Unter den Ulmen 9, Philosophenstübchen) um 20 Uhr der **erweiterte Bezirksvorstand**, zu dem auch (Neu-)Mitglieder herzlich eingeladen sind. Thema ist u.a. die Mitgliederversammlung im Mai, bei der auch Vorstandswahlen anstehen.

Weitere aktuelle Infos unter www.dbsh-owl.de, Tel. 0521/1366139, info@dbsh-owl.de.

BV OWL on Tour

Die professionelle Sozialarbeit braucht gerade in schwierigen Zeiten eine **Interessenvertretung**, um ihrer Aufgabe in der Gesellschaft, der fachlichen Hilfe für Menschen in Not auch zukünftig gerecht zu werden.

Der DBSH ist Berufsverband und Gewerkschaft, vertritt also auch die arbeits- und tarifrechtlichen Interessen seiner Mitglieder.

DBSH Deutscher Berufsverband
für Soziale Arbeit e.V.

Tariffähige Gewerkschaft
Mitglied der IFSW (International Federation of Social Workers)

Landesverband NRW

**DBSH Landesverband
Geschäftsstelle NRW**
Aldegreverstr. 1

33102 Paderborn

Der Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe lädt alle interessierten Fachkräfte der Sozialen Arbeit (dazu zählen die Berufe im Bereich der Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Heilpädagogik, Erziehung, Heilerziehungspflege sowie Supervision) ein, sich über die Ziele und Tätigkeit des Verbandes zu informieren. Dabei werden auch insbesondere Berufskollegen angesprochen, die ihre berufspolitischen Interessen im DBSH vertreten wollen.

Unser Bezirksverband OWL umfasst die **Region Gütersloh, Bielefeld, Detmold, Herford bis Minden**. Zum Gespräch stehen zur Verfügung Thomas Empting, Mitglied im Landesvorstand NRW sowie Rainer Bartonitschek, Vorsitzender des Bezirksverbandes OWL.

Termine:

Detmold: Montag, 9. Februar 2004
Strates Brauhaus, Lange Straße 35,
Detmold, Stadtmitte

Herford: Dienstag, 10. Februar 2004
Hotel Waldesrand, Zum Forst 4,
Autobahn-Abfahrt Herford Ost

Bielefeld: Montag, 16. Februar 2004
Nio, Niederwall 23, Bielefeld,

Minden: Dienstag, 17. Februar 2004
Ratskeller, Markt 1, Minden, Stadtmitte

Der Informationsabend beginnt jeweils um 20 Uhr.

Es wird um Anmeldung unter Tel. 0521/1366139 oder mail: info@dbsh-owl.de gebeten.

Anmeldung zur

- Landesfachtagung

- Landesmitgliederversammlung

Fax: 05251/8780145

Email: info@dbsh-nrw.de

Paderborn:

Ein rundes Programm erwartet uns in 2004. Am Mittwoch, 03.03.2004 geht es ab 20.00 Uhr im Tagespflegehaus, Kilianstr. 72 um „**Die etwas gelassenere Art, sich durchzusetzen: Kommunikative Selbstbehauptung**“. Hier bitte beim Vorstand anmelden!

Am Donnerstag, 01.04. (Bodega, Kilianstr. 38), Montag, 03.05. (Bodega) und Dienstag, 01.06. (11. Gebot, Winfriedstr.) gibt es einen **Stammtisch**, jeweils ab 20.30 Uhr. **Bitte beachten:** wir treffen uns an wechselnden Wochentagen!

Unbedingt vormerken: Am Samstag, 03.07. findet ein Workshop zu anwendungsfreundlichen Methoden der Erlebnispädagogik statt. Anmeldungen und Infos wie immer bei **Christa Lütkehaus**, Telefon: 05251/34463.

Essen-Mülheim-Oberhausen:

Die Treffen sind **jeweils von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr** in der Friedrich-Ebert-Str. 30 in Essen-Mitte. Die neuen Termine bitte erfragen bei **Irmgard Breuer**, Telefon: 0201/792465, bv-essen@dbsh.de.

Soest/Hellweg/Hochsauerlandkreis:

Die Jahresmitgliederversammlung war am 07.02. in Warstein. Die Termine der nächsten Veranstaltungen finden Sie im nächsten Rundbrief und im Internet. Infos auch bei Agatha Ewers-Mönnig, Telefon: 02943/2224, agatha.ewers-moennig@epost.de

Bezirksverbände gibt es darüber hinaus in Aachen, Bonn/Rhein-Sieg-Kreis, Dortmund, Düsseldorf, Duisburg, Hagen, Bergisches Land, Köln, Mittleres Ruhrgebiet, Münster und Gelsenkirchen.

Adressen der AnsprechpartnerInnen und Programme erfahren Sie in der Landesgeschäftsstelle und auf unserer homepage www.dbsh-nrw.de.

TERMINE, TERMINE, TERMINE

- 27.03.2004** Landesfachtagung und Landesmitgliederversammlung, Oberhausen
- 15.05.2004** Gewerkschafts-Fachtagung „Besser oder billiger“, Essen-Borbeck
- 02.-04.06.04** Deutscher Jugendhilfetag, Osnabrück
- 06.11.2004** Bundesmitgliederversammlung
- 13.11.2004** Erweiterte Landesvorstandssitzung

AUS DEM DBSH

Aus der Bundesgeschäftsstelle:

Neu erscheint bald die aktualisierte 6. Ausgabe des Ratgebers **„Rund ums Geld im öffentlichen Dienst“**. **Zum Inhalt:** Überblick über Aufbau und Organisationsstruktur, Arbeit und Ziele des dbb, dbb vorsorgewerk, aktuelle Besoldungs- und Vergütungstabellen, Überblick über die Einkommensentwicklung, Infos zu Themen wie: Arbeitszeit, Urlaub, Reise- und Umzugskosten, Nebentätigkeiten, Rente, Versorgung, Gesundheits- und Beihilfe, Soziales und Steuern, Steuertabellen für Beamte und Teilzeitbeschäftigte. **Ebenfalls vom dbb** gibt es eine Broschüre zum Symposium **„Leistungsbezogene Bezahlung im öffentlichen Dienst“** www.dbb.de.

Auslandsaufenthalt? Mit ILEX ein Jahr USA!

Sozialpädagogik als ein Teil der Sozialen Arbeit fristet in den USA derzeit noch eher ein Schattendasein.

Anmeldung:

- Ich nehme an der Landesfachtagung teil.
- Ich nehme am Mittagessen teil.
- Ich nehme an der Landesmitgliederversammlung teil.
- Ich kandidiere als Beisitzer/-in im Landesvorstand.
- Ich kann nicht teilnehmen.
- Ich habe Interesse an einem informellen Rahmenprogramm.

DBSH Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.
Tariffähige Gewerkschaft
Mitglied der IFSW (International Federation of Social Workers)
Landesverband NRW

Ort, Datum

Name

ILEX, „International Learning Exchange“ in Social Education“ versucht daher, internationale Professionals als „**Botschafter**“ der **Sozialpädagogik** für Einrichtungen zu gewinnen. und übernimmt: monatliches Stipendium, Unterkunft, alle programmbezogenen Flugkosten, Krankenversicherung.

Teilnehmen können Diplom Sozial- und HeilpädagogInnen (oder SozialarbeiterInnen aus einem typisch sozialpädagogischen Arbeitsfeld), die sich den Herausforderungen eines einjährigen Aufenthalts in einer fremden Umgebung und Kultur gewachsen fühlen, über ausreichende englische Sprachkenntnisse und einen internationalen Führerschein verfügen.

Nächster Durchlauf: ab **August 2004**, Auswahl Februar/März 2004. Weitere Infos: www.ilexchange.org oder DBSH-Bundesgeschäftsstelle.

Steuer 2003

Beitragsbescheinigungen für den Lohnsteuerjahresausgleich können direkt in der Bundesgeschäftsstelle angefordert werden. Bei Bedarf kann die Zusendung automatisch am Anfang des Jahres erfolgen. info@dbsh.de oder Telefon: 0201/82078-0.

VERMISCHTES AUS NRW

Öffentlichkeitsarbeit

Waltraud Himmelmann stellte den DBSH in der Fachhochschule Münster auf Einladung der Dozentin einer Gruppe von BerufspraktikantInnen vor.

Da sie und weitere Kolleginnen sich weitergebildet haben in Techniken des Vortragens wie z.B. Powerpoint-Präsentation können Sie bei Bedarf ähnliche Veranstaltungen in der Landesgeschäftsstelle anfragen.

Mitgliederwerbung

Je mehr wir im DBSH sind, desto stärker können wir auftreten. Auch und gerade in der Zeit knapper Kassen muss es ein Anliegen sein, sich berufsständisch zu organisieren. Auf Beschluss des Landesvorstandes wird die Werbung neuer BerufskollegInnen als Mitglieder im DBSH ein besonderer **Schwerpunkt** in diesem Jahr sein.

Machen Sie es bekannt: als „**kleines Einstiegspräsent**“ erhält jedes neue Mitglied eine repräsentative DBSH-NRW-Tasche, die es nur bei uns nur in begrenzter Auflage gibt, gefüllt mit kleinen Aufmerksamkeiten.

Und auch Sie als **WerberInnen sollen nicht leerausgehen**. Für jeden, der neu eintritt und von Ihnen geworben wurde, überreichen wir Ihnen gern eine **Prämie**. Melden Sie sich in der Landesgeschäftsstelle!

DBSH Inter-nett

Unser Internet-Auftritt ist **komplett überarbeitet!** Sie finden aktuelle Informationen jetzt übersichtlicher und prägnanter. Ausserdem können Sie sich direkt einbringen im Gästebuch. Auch die Stellenbörse hat jetzt wieder ihren Platz: Sie können dort Stellen suchen, offene Stellen angeben und Praktikumsstellen finden. Eine **Internet-Redaktion** kümmert sich darum, alles aktuell zu halten. Bitte wenden Sie sich an: christiane.wetzel@dbsh.nrw.de

Kasse 2003

Bitte für das nächste Jahr mit einplanen: Auslagenerstattungen der FunktionsträgerInnen im DBSH-NRW müssen bis spät. 31.01. des Folgejahres in der Landesgeschäftsstelle eingegangen sein. (LV-Beschluss, 03/2004)

MENSCHEN, MACHER, MEINUNGEN

„Kinder Leidtragende

Kanzler-Ehefrau Doris Schröder-Köpf macht sich Sorgen um Kinder von arbeitslosen Eltern. Bei längerer Zeit ohne Arbeit sähen viele Eltern keinen Grund mehr, morgens aufzustehen, um ihren Kindern Frühstück oder Pausenbrot zu machen. Die Erkenntnisse von sozialen Initiativen, dass arbeitslose Eltern sich häufig isolieren, habe sie auch ihrem Mann weitergegeben, sagte sie. Es sei „ganz wichtig, dass diese Eltern eine Aufgabe bekommen“. Dies könne auch eine ehrenamtliche Tätigkeit sein.“

(Quelle: Westfälisches Volksblatt, 03.12.2003)

IN EIGENER SACHE

Es wird langsam Frühling und Zeit für Urlaub. Vom 05.04. bis 03.-05.2004 ist die Landesgeschäftsstelle daher geschlossen.

In dringenden Fällen ist wie immer der Landesvorstand für Sie da:

Hans Hübler, Telefon: 02562/81037 (möglichst Mo./Mi. ab 20.00 Uhr) oder per mail: hans.huebler@dbsh-nrw.de und christiane.wetzel@dbsh-nrw.de.

Birgit Böttiger

Impressum:

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Hans-E. Hübler
Redaktion: Birgit Böttiger, Christiane Wetzel
Landesgeschäftsstelle: Aldegreverstr. 1, 33102 Paderborn
Tel.: 05251/8780-144, Fax: -145
www.dbsh-nrw.de, Mail: info@dbsh-nrw.de

Layout: *Diamante Momente*, 05251/291637
Redaktionsschluss nächster Rundbrief: 15.04.2004